



# **(Ab-)Wanderung junger Menschen – zwischen Zwang und Selbstbestimmung**

---

## **Jahreskonferenz 2017 ‘Strategien für den ländlichen Raum’**

netzwerk zukunftsraum land LE 14-20,  
06.10.2107 Veranstaltungszentrum Schwaz

Theresia Oedl-Wieser, Bundesanstalt für Bergbauernfragen  
[www.berggebiete.at](http://www.berggebiete.at)

# Gründe für Mobilität in jungen Jahren

Heutzutage kaum mehr vordefinierte Lebensläufe → Ablöse durch ‚Wahlbiographien‘.

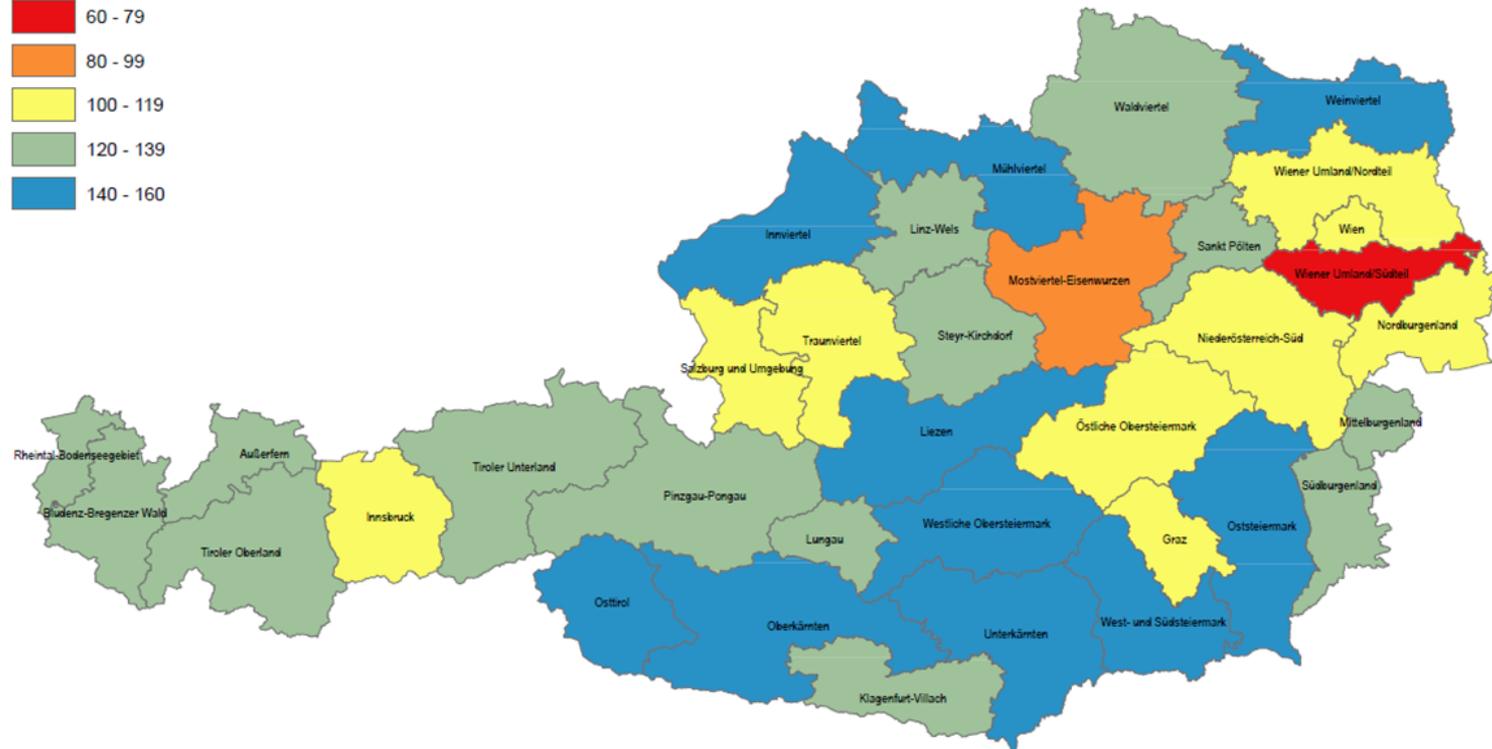
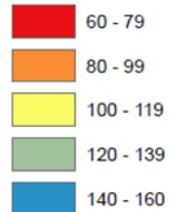
Verstärkte Mobilität in einzelnen Lebensphasen (Altersgruppen 15-35 Jahre):

- Ausbildungsphase;
- Übertritt ins Erwerbsleben;
- Eingehen von Partnerschaften;
- Haushaltsgründung;
- Elternschaft.



# Wanderung junger Menschen (15-19 Jahre)

Binnenabwanderung von Frauen im Verhältnis zur Binnenabwanderung von Männern bei 15-19 Jährigen (Männer=100) 2005-2015



Quelle: Statistik Austria: Registerzählung 2005, 2015

# Abwanderung ist ‚Bewegung vorwärts‘

---

(Ab-)Wanderung bedeutet:

Prozess des Abwägens;  
Räumliche und soziale Bewegung;  
Teil der persönlichen Entwicklung;  
Teil des Erwachsenwerdens;  
Bewegung vorwärts.

→ Wichtige Differenzenerfahrungen aber auch große Herausforderung für junge Menschen.

# Fazit: Stärkerer Fokus auf Zuwanderung

---

Die (Ab-)Wanderung junger Frauen und Männer ist ein komplexer Prozess.

Fokus zukünftig nicht nur auf das ‚Weggehen‘ und ‚Zurückkehren‘ legen, sondern auch auf die ‚Zuwanderung‘.

→ Richtungsweisende Strategie.